Hawle Service digitalisiert sämtliche Hydranten der Stadtwerke Gleisdorf!

Die Stadtwerke Gleisdorf haben Ende 2019 sämtliche Hydranten mit S.CAPs ausgestattet.

Die Problemstellung

Aufgrund des teuren Zukaufs des Wassers für die Stadtwerke ist es den Verantwortlichen wichtig, die Leckrate und Wasserverluste so gering wie möglich zu halten und sämtliche Wasserentnahmen und Verbräuche aus dem Netz mit Zähler zu messen.

Die Lösung

Durch die Überwachung sämtlicher Hydranten können nicht genehmigte Entnahmen und damit auch nicht gezählte, sowie defekte Hydranten aufgespürt werden.

Dies hat zur Folge, dass das gesamte Wassersystem der Stadtgemeinde Gleisdorf komplett überwacht und dokumentiert werden kann. Die Statistik für den Betrieb zeigt, dass bei den verbauten 323 S.CAPs, **1065 Betätigungen** stattgefunden haben. Aufgrund der Daten ist es für die Stadtwerke möglich, gezielt Hydranten zu überprüfen, die einerseits sehr oft in Betrieb waren, andererseits ein Defekt vermutet wird.

DATEN & FAKTEN

Stadtwerke GLEISDORF

Unternehmen:
Stadtwerke Gleisdorf GmbH

Einwohner:
10.926

Fläche:
38,67 km²

Versorgungsnetz:
216 km

Lösung:
323 Stück S.CAPs

Jahr der Installation:
2019

DMA (District metered areas) werden über Echtzeit digital überwacht. Wenn der Verbrauch in einem Gebiet sprunghaft ansteigt, könnte das auf einen Rohrbruch oder Hydrantenentnahme hinweisen. Mit Hilfe der S.CAP können unkontrollierte Hydrantenentnahmen schnell ausgeschlossen werden. Dadurch ist eine schnellere Fehlerortung möglich. Durch den Einsatz von unseren Digital Services konnte die Leckrate auf unter 2% gesenkt werden.

© Stadtwerke Gleisdorf

Alle Abbildungen, technische Daten, Maße (alle Maße in mm) und Gewichte sind unverbindlich. Änderungen behalten wir uns vor.

Ausgabe 10/2020